

9. Waldviertler Neurologie-Frühling

Aktuelles aus der klinischen Neurologie

Programm

Neurologie

Schwerpunkte:

Chronisch entzündliche
ZNS-Erkrankungen
Demenz: Frühdiagnose
Neurologie jenseits des
Tellerrandes

Stift Geras
Waldviertel

Sa., 30. Mai 2015

www.waldviertler-neurofruehling.com
www.stiftgeras.at

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Mit dem 9. Waldviertler Neurologie Frühling können wir Ihnen auch in diesem Jahr eine Fortbildungsveranstaltung auf höchstem fachlichem Niveau für alle an jahresaktuellen Themen der Neurologie interessierten, im medizinischen Bereich tätigen Personen anbieten.

Das Spektrum der chronisch – entzündlichen ZNS Erkrankungen erfährt stetige Erweiterung – Diagnosen jenseits der klassischen schubförmigen Multiplen Sklerose, die im klinischen Alltag gestellt werden können und therapeutische Konsequenz bergen. Die Behandlungsmöglichkeiten haben eine explosionsartige Erweiterung erfahren, mit dem Ziel, jegliche Toleranz bezüglich einer Krankheitsprogression zu unterbinden. Auf dem Demenzsektor steht seit Anfang 2015 das Amyloid-Imaging in Österreich zur Verfügung und bietet die Möglichkeit, den M. Alzheimer nicht nur früh, sondern potentiell auch präklinisch zu diagnostizieren. Zum Thema Schlaganfall liegen nun neue, optimistische Daten zur Thrombektomie vor. Kryptogene Schlaganfälle können durch cardiales Langzeit-Monitoring zunehmend sicher ätiologisch eingeordnet werden.

Nach dem bewährten Konzept kurzer, hochqualitativer Vorträge an der Front tätiger Kliniker und Wissenschaftler aus drei Ländern wollen wir Ihnen ein aktuelles Update bieten, das in stilvollem Rahmen mit positiver Erinnerung verbunden bleiben wird. Dabei wollen wir es in gewohnter Weise nicht unterlassen, auch in diesem Jahr über den Tellerrand hinauszublicken und wollen Grenzthemen der Neurologie – Musik und Ethik – den gebührenden Rahmen bieten.

Zum Ausklang dürfen wir Sie zu einem gemeinsamen Abendessen mit den Referenten herzlich einladen.

Wir freuen uns, Sie zu einem interessanten und angenehmen Tag im Waldviertel begrüßen zu dürfen, Ihr

Priv.-Doz. Dr.

Konstantin Prass, MBA
HELIOS Klinikum Bad Saarow



Univ.-Doz. Dr.

Christian Bancher –
Landeskrankenhaus Horn-Allentsteig



9. Waldviertler Neurologie-Frühling

www.lknoe.at

9. Waldviertler Neurologie-Frühling

Veranstalter:

Waldviertler Neurologie-Frühling
Landeskrinikum Horn-Allentsteig
Spitalgasse 10
A-3580 Horn

Zeitpunkt:

Samstag, 30. Mai 2015,
9:00 – 17:00 Uhr

Information:

Prim. Univ.-Doz. Dr. Christian Bancher
02982 9004 – 1701
christian.bancher@horn.lknoe.at

Anmeldung:

Per e-mail: anmeldung@waldviertler-neurofruehling.com
Per Fax +43 2982 9004 4560

Tagungsgebühr:

Fachärzte: € 110,-, Ärzte in Ausbildung: € 70,-
Mitarbeiter der NÖ Landeskriniken und Studenten: frei

Bankverbindung:

Waldviertler Neurofrühling
IBAN AT14 5310 0081 5200 0147
BIC HYINAT22

Eine vorherige Einzahlung des Tagungsbeitrages auf das angeführte Konto hilft uns unnötige Wartezeiten bei der Anmeldung vor Ort zu vermeiden.

Die Tagungsgebühr beinhaltet die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm, Pausengetränke, Lunchbuffet und Abendessen.

Approbiert für das Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer im Ausmaß von 10 DFP-Punkten.

Für den Inhalt verantwortlich: C. Bancher, K. Prass

www.waldviertler-neurofruehling.com

9:00 Einleitende Worte

K. Prass, C. Bancher

9:05 Stift Geras

Kräuterpfarrer Benedikt

9:15 Varia

Lifestyle, Stress, Wetter: Was triggert epileptische Anfälle?

M. Holtkamp

Tiefe Hirnstimulation bei Parkinson & Co.

A. Lipp

Neues zur Multisystematrophie

K. Jellinger

Kann das funktionieren? Ein pathophysiologischer Ansatz
zur Botulinumtoxintherapie bei Migraine

L. Neeb

10:35 Kaffeepause

11:15 Schlaganfall – zwei heiße Themen 2015

Thrombektomie – ein wissenschaftlicher Diskurs

A. Meisel

Was haben wir aus dem Langzeit kardialen Monitoring des
kryptogenen Schlaganfalls gelernt?

M. Brainin

12:00 Demenz- Frühdiagnose: Wollen wir es wirklich wissen?

Subjektive Gedächtnisbeschwerden: maligne?

R. Schmidt

Amyloid PET: Sicht der Nuklearmedizin

R. Pichler

Amyloid PET: brauchen wir es ?

P. Dal Bianco

13:00 Mittagsbuffet

14:15 The WNF-Colibri-lecture

Mozart als Arzt

K.F. Laczika

15:00 MS – was Sie wo anders nicht hören

Stiefkind primär progrediente multiple Sklerose

H. Lassmann

Opticusneuritis - nicht immer MS: CRION & Co.

T. Seifert-Held

Zero Tolerance !

O. Aktash

Microbiom

J. Lünemann

16:30 Neuroethik

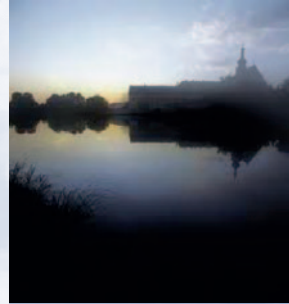
Das Bewusstsein aus der Sicht der Theologie

M. Beck

17:00 Schlussworte und Ausblick 2016

K. Prass, C. Bancher

Trotz des wissenschaftlich dichten Programms wollen wir einen Rahmen schaffen, bei dem Wissensaustausch auch bei leiblichem Wohl leicht fällt.



Referenten

Prof. Dr. med. Orhan Aktash

Molekulare & translationale Neurologie
Universitätsklinikum Düsseldorf

**Univ. Prof. Dr. med. Dr. theol. Mag.
pharm. Matthias Beck**

Forschungsschwerpunkt Medizinethik
*Institut für Moraltheologie,
Universität Wien*

Prim. Univ. Prof. DDr. Michael Brainin

Abteilung für Neurologie,
Universitätsklinikum Tulln
Donauuniversität Krems

Univ. Prof. Dr. Peter Dal Bianco

Universitätsklinik für Neurologie
Medizinische Universität Wien

Prof. Dr. med. Martin Holtkamp

AG Klinische und experimentelle Epileptologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Univ. Prof. Dr. Kurt Jellinger

Institut für klinische Neurobiologie
Wien

o. Univ. Prof. Dr. Hans Lassmann

Institut für Hirnforschung
Akademie der Wissenschaften – Wien

Univ. Prof. Dr. Klaus Felix Laczika

Universitätsklinik für Innere Medizin I
Medizinische Universität Wien

Dr. Axel Lipp

AG Bewegungsstörungen – Autonomes
Funktionslabor
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med Jan D. Lünemann

Institut für Experimentelle Immunologie,
Universitätsspital Zürich

Prof. Dr. med. Andreas Meisel

NeuroCure Clinical Research Center
Centrum für Schlaganfallforschung Berlin

Dr. Lars Neeb

Klinik für Neurologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prim. Priv.-Doz. DDr. Robert Pichler

Institut für Nuklearmedizin
LNK Wagner-Jauregg, Linz

o. Univ. Prof. Dr. Reinhold Schmidt

Universitätsklinik für Neurologie
Medizinische Universität Graz

Priv.-Doz. Dr. Thomas Seifert-Held

Universitätsklinik für Neurologie
Medizinische Universität Graz



Es gibt viel zu sehen im **Stift Geras**!

Stift Geras ist seit 1153 ein aktives Prämonstratenser-Chorherrenkloster. Seit der Gründung lebt das Stift von Forst, Fischerei und Landwirtschaft. Zu den Kostbarkeiten des Stiftes gehört der unter Abt Nikolaus Zandt errichtete Marmorsaal über dem Hauptportal, in dem unsere Veranstaltung stattfindet. Der Saal, das ehemalige Sommerrefektorium, ist Teil des um 1738 errichteten „Neugebäudes“, welches anlässlich des 850jährigen Bestehens nach alten Ansichten und Vergleichen mit anderen Bauten Munggenasts renoviert wurde. Ihn ziert das einzige – noch nie restaurierte – Deckenfresko von Paul Troger, welches die wunderbare Brotvermehrung darstellt (1738). Außerdem finden sich Ölgemälde Trogers über den beiden Kaminen. Am Rand der Decke befindet sich eine der wenigen Signaturen Trogers. Das bekannteste Merkmal Paul Trogers ist das sogenannte „Troger-Blau“.



Mit freundlicher Unterstützung von:



www.waldviertler-neurofruehling.com



Druck: Druckerei Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., Wiener Straße 80, 3580 Horn

Mit freundlicher Unterstützung von:



GEROT LANNACH
Ihr österreichischer Partner



Inspired by patients.
Driven by science.



GE Healthcare



Boehringer
Ingelheim



NOVARTIS
NEUROSCIENCE

genzyme
A SANOFI COMPANY



Bayer HealthCare